

Justus-Liebig-Universität Gießen, Postfach 11 14 40, 35359 Gießen

AStA der JLU
Otto-Behagel-Str. 25 D
35394 Gießen

Vorab per E-Mail-Verteiler.

Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Finanzen

Referent*innen: Maxim Walter, Arne Krause

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behagel-Straße 25 D
Telefon: 0641 99 14800
Fax: 0641 99-14799

E-Mail: finanzen@asta-giessen.de

Gießen, 9. August 2021

Entwurf des Vorberichts des Finanzreferats zum Nachtragshaushalt 2021

Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2021 (NHE21) wurde nach der 3. Änderungsfassung der Finanzordnung, welche am 15.11.2019 in Kraft trat, erstellt. Der NHE21 in der ersten Lesung zeigt inhaltlich einige haushälterische Veränderungen in den Finanzsummen im Vergleich zum regulären Haushalt auf, die im Folgenden erläutert werden. Die tabellarischen Änderungen sind im Haushalt im Vergleich zum regulären Haushalt 2021 dargelegt.

Die aktuellen Studierendenzahlen für das WiSe21/22 stehen Seitens der Administration der Justus-Liebig-Universität noch aus. Für das WiSe20/21 und für das SoSe21 wurden die tatsächlichen Studierendenzahlen aktualisiert. Die im Vorbericht zum regulären Haushalt angekündigte Anpassung ist hiermit erfolgt.

Für Rückfragen, z.B. zum Verständnis der Verwendung nicht näher ausgeführter Kostenstellen aus dem Teilergebnishaushalt, steht das Finanzreferat euch gerne, z.B. mit beispielhaften Ausgaben, zur Verfügung.

1. Anmeldung von Mehrbedarf

Im Rahmen einer AStA internen Evaluation bezüglich der Restbudgets einzelner Referate hatte Lukas Haffer einen finanziellen Neubedarf für das Personalreferat in Höhe von 500,-€ angemeldet. Der Neubedarf ist zur Deckung von Ausgaben, wie bspw. **... (Personalreferat ergänzen)**, geplant.

Finanzmittel i.H.v. von 5650 €, die aufgrund von frei werdenden Referatsbudgetanteilen umgeschichtet werden können, und i.H.v. 1702,14 €, die aufgrund einer Abweichung bei der Schätzung der eingesetzten Ermäßigung des Semestertickets 2021 und den tatsächlichen außerordentlichen Erträgen durch die Rückerstattung der Mehrwertsteuer durch die Verkehrsverbünde im Jahr 2020 entstanden, werden im Gro zur Aufstockung des Budgets für Rückerstattungen des Semestertickets aus sozialen Gründen genutzt. Dort sind 126 Anträge (a 132,95 €) bis zur Außer-Kraft-Setzung der Vergabeordnung eingegangen, die aktuell auf Vollständigkeit und Erfüllung der Kriterien geprüft werden.

Wie im Beschluss des Studierendeparlaments der 10. Sitzung vom 17.06.2021 wurde der AStA dazu aufgefordert ein neues Autonomes Referat zu schaffen, welches sich um die Belange von Studierenden kümmern soll, die sozial, finanziell und/oder kulturell benachteiligt werden. Für die Ausübung dieses Referats ist lt. StuPa-Beschluss eine ganze Stelle vorgesehen. Im Abgleich mit den aktuell insgesamt besetzten Stellen liegt eine ganze Stelle unbesetzt vor. Diese wird zur Deckung der neu zu schaffenden Stelle im Referat für Antiklassismus verwendet. Sich konstituieren soll dieses Referat im Rahmen einer Vollversammlung im Oktober diesen Jahres. Außerdem wird für deren Tätigkeit im Rahmen des politischen Bildungsauftrags und der sozialen Fürsorgepflicht des Referats ein Budget von 500,-€ für das verbleibende Haushaltsjahr eingeplant.

Der AStA strebt eine Fördermitgliedschaft beim freien Zusammenschluss von student*innenschaften, dem fzs e.V., der bundesweiten Vertretung von Studierendenvertretung, i.H. von (2500) € an. Damit soll die wichtige hochschulpolitische Arbeit z.B. in der Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu den Auswirkungen der Pandemie auf die Studierenden und die u.a. durch das WoSo-Referat in Anspruch genommenen Workshop-

Angebote im Bereich Studienfinanzierung gewürdigt werden und weitere Veranstaltungen, wie Weiterbildungen zur studentischen Sozialpolitik oder Haushaltsführung, etc. unterstützt werden.

2. Umverteilung von Stellen der Amtsträger*innen im AStA und der FSK

Im Laufe des Jahres 2021 kam es mehrmals zu kostendeckenden Umverteilungen der Stellen. So wurde in der dritten Sitzung des Studierendenparlaments am 29.11.2020 beschlossen den Stellenumfang des FSK Vorstands um 0,5 auf zwei ganze Stellen aufzustocken.

Zum aktuellen Zeitpunkt (Ende Juli 2021) ist eine ganze eingeplante Stelle unbesetzt, die wir für das künftig neue Referat für Antiklassismus aufwenden können. Die neue Verteilung der gesamten Stellenumfänge auf die einzelnen Referate ist Anhang 4 des 1. Nachtragshaushalts zu entnehmen.

Im Sinne der Transparenz bei den gewährten Aufwandsentschädigungen pro durch die Studierendenschaft beschäftigte Amtsträger*in sei dem Anhang eine Tabelle zur Übersicht beigelegt. Es ist im Laufe des verbleibenden Jahres mit Schwankungen der Referatsbesetzung zu rechnen. Sowohl durch eine mögliche Neubesetzung beim Übergang in die nächste Legislatur als auch einer Umverteilung von Stellenumfängen in der gegenwärtigen Legislatur.

3. Kostendeckende Umschichtungen

Mit der Genehmigung des Haushalts 2021 wurde seitens des Präsidiums die Auflage erteilt, dass die Erträge und Aufwendungen aus der QSL-Zuweisung im Ergebnishaushalt ausgewiesen werden. Diese wurde mit dem Nachtragshaushalt nachgeholt.

Lt. StuPa-Beschluss vom 20.05. werden **XX €** aus den **Referaten Kultur (Kultur muss ergänzen)** in das Allgemeine Verwaltungsbudgets unter Versicherungen umgelegt.

Im Rahmen der Impftage der JLU fallen 450 Stunden für die Einstellung studentischer Beschäftigter an (s. u.a. Beschluss des StuPa vom 15.07.2021). Diese Stunden werden im Stellenplan für Hilfskräfte von den Untergruppen Party SoSe und Party WiSe in die Gruppe der allgemeinen AStA Hilfskräfte überführt.

4. Aufwendungskürzungen & -aufstockungen in den Budgets der AStA-Referate

Aufgrund des ökonomischen Handelns verschiedener AStA Referate können 5.650 € aus den Referatsbudgets umgelegt werden. Die Kürzungen bzw. Aufstockungen der einzelnen Referatsbudgets sind folgender Tabelle zu entnehmen:

Finanzmittel der AStA-Referate	Neues Gesamtbudget 2021	Änderung zum Haushalt 2021	Restbudget 2021
Öffentlichkeitsarbeit	11.500,00 €	- €	9039,65 €
Hochschulpolitik	1.000,00 €	- 1.000,00 €	850 €
Politische Bildung	3.000,00 €	- €	1921,57 €
Wohnen & Soziales	1.000,00 €	- 2.000,00 €	930 €
Antifaschismus & Antidiskriminierung	3.000,00 €	- €	1691,33 €
Digitalisierung, Studium und Lehre	500,00 €	- 1.000,00 €	500 €
Verkehr und Infrastruktur	500,00 €	- 1.000,00 €	372 €
Ökologie & Klimagerechtigkeit	1.350,00 €	- 1.150,00 €	1030 €
Autonome Referate (*)	7.700,00 €	250,00 €	s.u. R.:
Kultur	2.000,00 €	- €	701,60 €
Koordination	250,00 €	- 250,00 €	250 €
Personal	500,00 €	500,00 €	500 €
GESAMTBETRAG 2021	32.300,00 €	- 5.650,00 €	

(*) ABeR 500,- € (R: 500 €), ASV 750,- € (R: 750 €), AFR 500,- € (300 €), QFFR 2500,- € (1533,40 €), AB*ST*QR 1700,- € (645,87 €), ARSHK 1250,- € (693 €), Antiklass 500,- € (500 €)

Lieben Gruß

Maxim Walter & Arne Krause
Finanzreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses
der 59. Legislatur an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Referat	Referent:innen	Stellenumfang pro Person	
Referat für Antirassismus und Antifaschismus	Bruns	Lea Sophie	0
	Spelkus	Lukas	0,75
	Zobi	Yunus Fathi	0,5
Finanzen	Krause	Arne	0,5
	Walter	Maxim	0,25
Öffentlichkeitsarbeit	Green	Emely	0,25
	Bäcker	Hans Jonas	0,2
	Schaffrath	Luisa	0,25
	Müller	Carina	0,3
	Walter	Maxim	0,25
Kultur	Haffer	Lukas	0,25
	Hehn	Benedikt	0,25
	Hock	Lena	0
Studentische Hilfskräfte	Tauche	Henning	0,75
Referat für Koordination	Pröve	Peer	0,25
	Spelkus	Lukas	0,25
Referat für Hochschulpolitik	Green	Emely	0,25
	Schrinkel	Alexandra	0,5
	Stinsebeck	Tristan	0,25
Referat für politische Bildung	Berger	Clemens	0,5
	Bruns	Lea Sophie	0,5
	Hügelschäfer	Kirstin	0,5
Referat für Ökologie und Klimagerechtigkeit	Hock	Lena	0,5
	Kruse	Johanna	0,25
Referat für Digitalisierung, Studium und Lehre	Berger	Clemens	0,25
	Dieme	Ragna	0,25
	Kruse	Johanna	0,25
Referat für Wohnen und Soziales	Yasar	Habib	0,75
	Zobi	Yunus Fathi	0,25
Referat für Infrastruktur und Verkehr	Jenschke	Oliver	0,25
	Voigt	Maximilian	0,5

Referat für Personalan- gelegenheiten	Haffer	Lukas	0,5
Referat für Studierende mit Behinderung und chronisch Kranke	Müller	Christian	0,75
Ausländische Studieren- denvertretung	-	-	-
Fachschafftenkonferenz	Fritsch	Sebastian	0,666667
	Kaiser	Jaimoe	0,666667
	Peppler	Markus	0,666667
Queer-feministisches Frauenreferat	Bastiani	Bastian	0,95
Bi*-Schwulen-Trans*- Queer-Referat	Benz	Vanessa	0,3375
	Chojnowski	River	0,3375
	Sawhney	Abhinav	0,675
Familienreferat	Müller	Christian	0,25
	Nagel	Sophie	0,25
	Turski	Lena	0,25
Layout & Design	Hügelschäfer	Kirstin	0,5
StuPa-Präsident*in	Mirolid-Stroh	Fabian	0,5
StuPa-Vizepräsident*in	Michel	Emig	0,35
	Jockers	Meike	0,35